

Nutzwasser

Selbst in gehobenen französischen Restaurants werden Karaffen mit Wasser aus dem Hahn serviert. Ein Mineralwasserhersteller verdirbt den Franzosen jetzt mit Ekelwerbung den Spaß: Massenhaft Nitrate, Chlor und Blei seien im Leitungswasser, klärt Marktführer Cristaline in großformatigen Anzeigen auf. »Ich trinke kein Wasser, das ich benutze«, heißt es neben dem Foto einer Toilette. Umweltministerin Nelly Olin sagte, sie sei »sehr wütend. Leitungswasser wird systematisch kontrolliert, das ist Qualitätswasser«. Die Cristaline-Kampagne sei »eine Perversion«. Während Olin juristische Schritte nicht ausschloß, handelte der sozialistische Pariser Bürgermeister Bertrand Delanoë und zog am Freitag zusammen mit seinen städtischen Wasserbetrieben vor Gericht. In der Klage wird Cristaline ein Verstoß gegen die Bestimmungen zur vergleichenden Werbung vorgeworfen.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/80310.nutzwasser.html>